

**KOOPERATIONSVEREINBARUNG**  
**ÜBER DIE LANDKREISÜBERGREIFENDE ZUSAMMENARBEIT**  
**AUF DEM GEBIET DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG**  
**IN DER REGION LEIPZIG**

Zwischen der

**Invest Region Leipzig GmbH**

vertreten durch den Geschäftsführer, Michael Körner

- nachfolgend „IRL“ -

und der

**WFG-Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH**  
**des Landkreises Nordsachsen**

vertreten durch den Geschäftsführer, Sven Keyselt

- nachfolgend „WFG“ -

- IRL und IRL nachfolgend einzeln jeweils "Partei" und gemeinsam "Parteien" -

**wird folgende Kooperationsvereinbarung getroffen:**

## Präambel

Die Invest Region Leipzig GmbH (IRL) wurde mit dem Ziel der Unterstützung der Wirtschaftsförderung im Stadtgebiet Leipzig und den unmittelbar angrenzenden Landkreisen gegründet. Vorrangige Aufgabenfelder der IRL sind die überregionale, nationale und internationale Standortvermarktung und Investorenbegleitung sowie die verbesserte Deckung des Fachkräftebedarfs. Darüber hinaus schließt die Tätigkeit der IRL die Technologie- und Innovationsförderung sowie die Unterstützung der Ämter und Institutionen für Wirtschaftsförderung innerhalb der Region Leipzig bei der Außenwirtschaftsförderung und die Begleitung und Förderung von Unternehmensnetzwerken ein.

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH des Landkreises Nordsachsen (WFG) versteht sich als Ansprechpartner für alle wirtschaftlichen Belange im Landkreis Nordsachsen. Das strategische Ziel ist die weitere Entwicklung des Landkreises Nordsachsen zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort in Sachsen und Mitteldeutschland. Unternehmerisch handelnd, verlässlich und kompetent stehen die Mitarbeiter der WFG regionalen Unternehmen, städtischen Verwaltungen, Verbänden und Vereinen als Berater zur Seite, entwickeln Strategien zur weiteren Investorenansiedlung und fördern aktiv Projekte und Initiativen. Kerngeschäft der WFG ist die Entwicklung und Verbesserung der Wirtschafts- und Beschäftigungsstruktur im Landkreis Nordsachsen.

Die bisherige vertrauensvolle und sehr enge Zusammenarbeit in der Region Leipzig soll u.a. im Bereich der **Akquisition von neuen Unternehmen** für die Region und das **gemeinsame wirtschaftsorientierte Standortmarketing** fortgeführt und auf die **Begleitung und Förderung von Unternehmensnetzwerken und -clustern ausgeweitet** werden. In diesem Zusammenhang wird auch die Zusammenarbeit mit weiteren regionalen und lokalen Kooperationspartnern im Wirtschaftsraum Halle/Leipzig angestrebt.

Vor allem bei Aktivitäten mit **überregionaler und internationaler Wirkung** planen die Partner eng zu kooperieren, gemeinsam als Region aufzutreten und bei Maßnahmen mit Wirkung innerhalb der Region besondere Rücksicht auf die jeweils vorhandenen Kompetenzen und Interessenlagen zu nehmen.

Vor dem Hintergrund der **neuen Fördergebietskulisse** (GRW Förderrahmen 2022-2027) und den damit in der Wirtschaftsregion Leipzig zu erwartenden Unterschieden in der Förderung auf Gemeindeebene sowie dem anstehenden Strukturwandel, entstehen neue Herausforderungen für das wirtschaftliche Wachstum in der Region Leipzig.

Wenngleich der Landkreis Nordsachsen nicht mehr Gesellschafter der IRL ist, stimmen beide Kooperationspartner darin überein, dass die Entwicklung der Wirtschaftsregion Leipzig nur gemeinsam erfolgreich gelingen kann.

## Ziel der Kooperation

Die IRL und die WFG vereinbaren die **projektbezogene Zusammenarbeit zur Entwicklung der Wirtschaftsregion Leipzig**. Die Partner verfolgen die **gemeinwohlorientierte Tätigkeit**, die Rahmenbedingungen für die wirtschaftliche Entwicklung in ihrem Gebiet zu verbessern, um damit einen Beitrag zur Steigerung des sozialen und wirtschaftlichen Wohls ihrer Einwohner zu leisten.

Beide Partner bringen dabei ihre jeweiligen Interessen, Erfahrungen, Instrumente, Institutionen und Handlungsmöglichkeiten ein.

## Formen der Kooperation

Die Region Leipzig stellt mit der Stadt Leipzig, dem Landkreis Leipzig und dem Landkreis Nordsachsen einen zusammengehörigen Wirtschafts-, Kultur- und Lebensraum dar. Um Entscheidungen für die Entwicklung der Region zielgerichtet abzustimmen, nutzen die Gesellschafter der IRL und der Landkreis Nordsachsen bereits auf unterschiedlichen Ebenen verschiedene Formate der Zusammenarbeit.

Die Kooperation auf dem Gebiet des **wirtschaftsorientierten Standortmarketings** und der **Investorenansprache und -betreuung** im Rahmen der Akquisition soll mit dieser Kooperation Fortführung finden. Konkret sind folgende Formen der Kooperation anzuführen:

- Auf Ebene der Geschäftsführungen werden gemeinsame Abstimmungsgespräche auch mit den Amtsleitern bzw. Geschäftsführern der IHK zu Leipzig genutzt.
- Auf Ebene der Branchen- und Akquisitionsmanager werden Abstimmungen genutzt, sofern dies projektbezogen zielführend erscheint.

Beide Seiten streben zudem die Einrichtung eines Veranstaltungsformates an, in dessen Rahmen die Ergebnisse und Vorhaben der gemeinsamen Arbeit der Öffentlichkeit im Sinne eines **Schaufensters für die Region** vorgestellt, aber auch neue Impulse in der Strukturentwicklung gesetzt werden sollen. Diese Formate werden in jährlichen Abstimmungen zum Wirtschaftsplan zwischen beiden Parteien abgestimmt und festgelegt.

## Partnerschaftliche Projekte

Für eine landkreisübergreifende Zusammenarbeit zur gemeinsamen Entwicklung der Wirtschaftsregion verfolgen beide Parteien das Ziel, in partnerschaftlicher Zusammenarbeit zu agieren, um konkrete Vorhaben und Projekte im Sinne des gemeinsamen Zieles zu realisieren. Im

Rahmen dieser partnerschaftlichen Zusammenarbeit stehen dabei folgende übergeordneten Ziele im Fokus:

- Weiterleitung und Einbindung bei Flächen- und Immobilienanfragen, falls im jeweiligen Zuständigkeitsbereich einer Partei kein geeignetes Standortangebot unterbreitet werden kann
- gemeinsame Bearbeitung von ausgewählten Ansiedlungs- oder Investitionsprojekten, die auf Grund ihrer Bedeutung auf die gesamte Region ausstrahlen (je nach Projektphase und Entscheidung des Oberbürgermeisters der Stadt Leipzig, des Landrates des Landkreises Leipzig und des Landrates des Landkreises Nordsachsen)
- koordinierte Kommunikation über/für einen gemeinsamen Wirtschaftsraum (Abstimmung der Narrative und Botschaften) inkl. einer gemeinsamen Außendarstellung
- gemeinsame Auftritte auf überregionalen Messen und Kongressen (z.B. EXPO REAL, MIPIM), Übernahme der Poolführerschaft bei der Planung und Durchführung solcher Veranstaltungen, gemeinsamer Einkauf von entsprechenden Leistungen
- Durchführung von Projekten zur Unterstützung und Stärkung der Unternehmen in der Region, wie Empfang von Gästen/Investoren an Landmarken in Stadt oder im Landkreis (z. B. Flughafenbesichtigung oder Gewandhaus) oder Netzwerkveranstaltungen
- gegenseitige Transparenz über Gewerbeflächen- und Immobilienangebote über die gemeinsame Datenbank Immosis
- Fachkräfteanwerbeprojekte im Ausland, IRL im Auftrag/in Kooperation der Region und/oder Kammern
- Zusammenarbeit im Planungsverband

## Kosten

Grundsätzlich gehen mit dieser Vereinbarung keine Kostenverpflichtungen der Kooperationspartner einher. Soweit im Rahmen der Zusammenarbeit sowie für gemeinsam vereinbarte und/oder zu realisierende Projekte Kosten entstehen sollten, sind diese einzeln zu ermitteln und vor Beginn der Zusammenarbeit bzw. des jeweiligen Projektes durch die Kooperationspartner zu bestätigen.

Leipzig, den 1.2.2022

Delitzsch, den 15.09.2022

**Michael Körner**  
Geschäftsführer

**Sven Keyselt**  
Geschäftsführer